

Stellungnahmen zur Vereinbarung einer Waffenruhe im Iran-Krieg (automatische Übersetzungen mit deepL)

Trump kündigte den Waffenstillstand auf seiner Plattform „Truth Social“ an

Middle East Eye 8. April 2026

Er erklärte, er habe einen 10-Punkte-Vorschlag aus dem Iran erhalten, den er als „eine tragfähige Verhandlungsgrundlage“ bezeichnete. „Vorbehaltlich der Zustimmung der Islamischen Republik Iran zur VOLLSTÄNDIGEN, SOFORTIGEN und SICHEREN ÖFFNUNG der Straße von Hormus bin ich bereit, die Bombardierung und den Angriff auf den Iran für einen Zeitraum von zwei Wochen auszusetzen. Dies wird ein beidseitiger WAFFENSTILLSTAND sein!“, sagte Trump. „Der Grund dafür ist, dass wir bereits alle militärischen Ziele erreicht und übertroffen haben und bei einem endgültigen Abkommen über langfristigen FRIEDEN mit dem Iran und FRIEDEN im Nahen Osten sehr weit fortgeschritten sind“, fügte er hinzu.

Trump kündigt Zusammenarbeit mit dem Iran für einen „äußerst produktiven Regimewechsel“ an – „Es wird keine Anreicherung geben“

Jerusalem Post 8. APRIL 2026

5 US-Präsident Donald Trump erklärte am Mittwoch in einem Beitrag auf Truth Social, dass die USA im Rahmen der bevorstehenden Waffenstillstandsverhandlungen mit dem Iran zusammenarbeiten werden, um einen „äußerst produktiven Regimewechsel“ herbeizuführen. Er fügte hinzu, dass sich die Gespräche auf Zoll- und Sanktionserleichterungen konzentrieren werden, und behauptete, dass viele der 15 Punkte der USA bereits vereinbart worden seien. „Die Vereinigten Staaten werden eng mit dem Iran zusammenarbeiten, von dem wir festgestellt haben, dass er einen sehr produktiven Regimewechsel durchlaufen hat“, schrieb Trump. „Es wird keine Urananreicherung geben, und die Vereinigten Staaten werden in Zusammenarbeit mit dem Iran den gesamten tief vergrabenen (B-2-Bomber) nuklearen ‚Staub‘ ausgraben und entfernen. Dieser steht derzeit und stand schon immer unter sehr strenger Satellitenüberwachung (Space Force). Seit dem Tag des Angriffs wurde nichts angerührt.“ Später schrieb er, dass jedes Land, „das dem Iran militärische Waffen liefert, unverzüglich mit einem Zoll von 50 % auf alle in die Vereinigten Staaten von Amerika verkauften Waren belegt wird, mit sofortiger Wirkung“, und fügte hinzu, dass es „keine Ausnahmen oder Sonderregelungen“ geben werde.

10 Trump erklärte am Mittwochmorgen gegenüber ABC News, dass die USA möglicherweise eine Zusammenarbeit mit dem Iran anstreben würden, um die Straße von Hormus zu sichern. „Wir denken daran, dies als Joint Venture zu gestalten. Das ist eine Möglichkeit, sie zu sichern – auch vor vielen anderen Akteuren“, sagte er gegenüber ABC, als er gefragt wurde, ob er dem Iran gestatten würde, eine Gebühr für die Durchfahrt und den Schiffsverkehr durch die Meerenge zu erheben.

15 Vance warnt vor Konsequenzen bei Scheitern der Gespräche. Der US-Vizepräsident JD Vance erklärte am Mittwoch, Trump habe das amerikanische Verhandlungsteam angewiesen, „in gutem Glauben“ in Gespräche mit dem Iran einzutreten, während ein fragiler Waffenstillstand weiterhin hält. Er warnte Teheran, dass ein Versäumnis, dies ebenfalls zu tun, Konsequenzen haben werde. „Wenn die Iraner nicht in gutem Glauben verhandeln, werden sie feststellen, dass Präsident Trump niemand ist, mit dem man herumspielen kann“, sagte Vance. Bei einer Rede in Budapest erklärte Vance,

20 die derzeitige Kampfpause beruhe auf einer gegenseitigen Vereinbarung zwischen den USA und ihren Verbündeten, Angriffe auf den Iran einzustellen, und bezeichnete die Situation als „fragilen Waffenstillstand“. Er wies zudem darauf hin, dass der Iran zugestimmt habe, die Straße von Hormus wieder zu öffnen, obwohl Berichte auf anhaltende Gewalt an dieser wichtigen globalen Schifffahrtsroute hindeuten.

30 Irans Rüstungsindustrie „vollständig“ zerstört: Pentagon-Chef

AFP 8. April 2026

WASHINGTON: Der Krieg der USA gegen den Iran habe die Fähigkeit des Landes, Raketen und andere hochentwickelte Waffen zu bauen, „vollständig“ zerstört, erklärte Verteidigungsminister Pete Hegseth am Mittwoch.

Die Vereinigten Staaten und der Iran hatten sich am Vorabend auf einen zweiwöchigen Waffenstillstand geeinigt und damit die fast sechswöchige militärische Kampagne der USA und Israels gegen die Islamische Republik unterbrochen. „Wir haben die Verteidigungsindustrie des Iran, eine zentrale Säule unserer Mission, vollständig zerstört“, sagte Hegseth gegenüber Reportern. „Sie können keine Raketen, keine Raketenwerfer und keine Drohnen mehr bauen – ihre Fabriken wurden dem Erdboden gleichgemacht und auf historische Weise zurückgesetzt“, sagte er. „Hätte der Iran unsere Bedingungen abgelehnt, wären die nächsten Ziele ihre Kraftwerke, ihre Brücken sowie ihre Öl- und Energieinfrastruktur gewesen“, sagte Hegseth, nachdem Präsident Donald Trump gedroht hatte, die Zivilisation des Landes auszulöschen,

45 General Dan Caine – der oberste US-Militärbefehlshaber, der neben Hegseth sprach – lieferte Details zur Zerstörung der iranischen Rüstungsindustrie, die nicht so vollständig war, wie Hegseth sie beschrieben hatte. Caine sagte, rund 90 Prozent der iranischen Waffenfabriken, mehr als 80 Prozent der Raketenanlagen und fast 80 Prozent der nuklearen Industriebasis seien getroffen worden. „Jede Fabrik, in der ‚Shahed‘-Einweg-Angriffsdrohnen hergestellt wurden, wurde getroffen“, sagte er und bezog sich dabei auf Waffen, die der Iran im Laufe des Konflikts wiederholt eingesetzt und auch an Russland für den Einsatz in der Ukraine geliefert hat. Die US-Streitkräfte griffen während des Krieges mehr als 13.000 Ziele an und zerstörten 80 Prozent der iranischen Luftabwehr sowie „mehr als 450 Lagerstätten für ballistische

50 Raketen“ und „800 Lagerstätten für Einweg-Angriffsdrohnen“, sagte Caine. Und obwohl ein vorübergehender Waffenstillstand erreicht worden sei, sei das US-Militär darauf vorbereitet, falls dieser zusammenbreche, fügte er hinzu. „Lassen Sie uns klarstellen: Ein Waffenstillstand ist eine Pause, und die gemeinsamen Streitkräfte bleiben einsatzbereit, falls sie dazu beordert oder aufgefordert werden“, sagte Caine.

Hegseth warnte: „Wir stehen im Hintergrund bereit, um sicherzustellen, dass der Iran die Bedingungen einhält.“ „Wir werden dafür sorgen, dass der Iran diesen Waffenstillstand einhält und sich schließlich an den Verhandlungstisch setzt und eine Einigung erzielt“, sagte er. Der Pentagon-Chef sagte außerdem, die Vereinigten Staaten „beobachteten“ das angereicherte Uran des Iran – das Washington im vergangenen Jahr bei Angriffen ins Visier genommen hatte – und würden Maßnahmen ergreifen, falls Teheran es nicht aufgibt. „Wir wissen genau, was sie haben, und sie wissen das auch, und entweder werden sie es uns übergeben“ oder „wir werden es uns holen, wir werden es nehmen, wir werden es ausschalten“, sagte er und deutete damit die Möglichkeit weiterer US-Luftangriffe an.

60 **Sicherheitsgremium: Kriegsziele erreicht, USA gezwungen, Irans Vorschlag anzunehmen** Farsnews, 8.4.

Der Oberste Nationale Sicherheitsrat (SNSC) des Iran gab in einer Erklärung bekannt, dass fast alle Kriegsziele Teherans erreicht worden seien, und betonte, Washington sei gezwungen worden, einen 10-Punkte-Vorschlag des Iran anzunehmen, der einen dauerhaften Waffenstillstand, die Aufhebung aller Sanktionen und den Abzug amerikanischer Soldaten aus Westasien beinhalte. In einer an die „edle, große und heldenhafte Nation des Iran“ gerichteten Erklärung erklärte der SNSC, der Feind habe eine unbestreitbare Niederlage erlitten und sehe nun „keinen anderen Weg als sich dem Willen der großen Nation des Iran und der ehrenwerten Achse des Widerstands zu unterwerfen“.

Der Erklärung zufolge haben die Vereinigten Staaten einem 10-Punkte-Vorschlag zugestimmt, der Washington grundsätzlich zu Folgendem verpflichtet:

- Keine neuen Aggressionen gegen den Iran
- 65 • Fortgesetzte iranische Kontrolle über die Straße von Hormus
- Akzeptanz der Urananreicherung
- Aufhebung aller primären Sanktionen
- Aufhebung aller sekundären Sanktionen
- Aufhebung aller Resolutionen des UN-Sicherheitsrats
- 70 • Aufhebung aller Resolutionen des Gouverneursrats
- Zahlung von Entschädigungen an den Iran
- Abzug der US-Kampftruppen aus der Region
- Einstellung der Kriegshandlungen an allen Fronten, einschließlich gegen den heldenhaften Islamischen Widerstand im Libanon

75 „Der Iran hat einen großen Sieg errungen und das kriminelle Amerika gezwungen, seinen eigenen 10-Punkte-Vorschlag anzunehmen“, fügte die Erklärung hinzu. In der Erklärung des obersten Sicherheitsgremiums wurden die vergangenen 40 Tage als eine der „schwersten kombinierten Schlachten der Geschichte“ beschrieben, in denen der Iran und seine Verbündeten im Libanon, im Irak, im Jemen und im besetzten Palästina Schläge versetzt hätten, die „das historische Gedächtnis der Welt niemals vergessen wird“. „Der Iran und der Widerstand haben die amerikanische Militärmaschine in der Region fast vollständig zerstört“, hieß es darin, und weiter: „Sie haben der riesigen Infrastruktur und den Kapazitäten, die der Feind über viele Jahre hinweg für diesen Krieg gegen den Iran in der Region aufgebaut und stationiert hatte, vernichtende und tiefe Schläge versetzt.“ In der Erklärung hieß es, dass die Widerstandskräfte innerhalb der besetzten Gebiete „verheerende und vernichtende Schläge gegen die Streitkräfte, die Infrastruktur, die Einrichtungen und die Ressourcen des Feindes“ geführt hätten.

85 Weiterhin wurde angemerkt, dass die Vereinigten Staaten bereits 10 Tage nach Kriegsbeginn erkannt hätten, dass sie nicht gewinnen könnten. „Nicht nur, dass keines der Hauptziele des Feindes verwirklicht wurde, sondern der Feind erkannte bereits etwa 10 Tage nach Kriegsbeginn, dass er keine Möglichkeit haben würde, diesen Krieg zu gewinnen“, hieß es in der Erklärung. „Aus diesem Grund begann der Feind über verschiedene Kanäle und Wege, Kontakt mit dem Iran aufzunehmen und einen Waffenstillstand zu erbitten“, hieß es weiter. Das oberste Sicherheitsgremium erklärte weiter, der Feind habe ursprünglich einen schnellen militärischen Sieg erwartet und geglaubt, die Raketen- und Drohnenkapazitäten des Iran würden „schnell zunichte gemacht“, und wies darauf hin, dass der „abscheuliche globale Zionismus“ den „unwissenden Präsidenten der Vereinigten Staaten“ davon überzeugt habe, der Krieg würde den Iran vernichten.

95 Während das oberste Sicherheitsgremium den Sieg verkündete, mahnte es zugleich zu anhaltender Wachsamkeit. „Wir gratulieren dem gesamten iranischen Volk zu diesem Sieg“, fügte die Erklärung hinzu, „und betonen, dass bis zur endgültigen Klärung der Einzelheiten dieses Sieges weiterhin die Standhaftigkeit und Besonnenheit der Amtsträger sowie die Wahrung der Einheit und Solidarität unter dem iranischen Volk erforderlich sind.“

100 Ende Februar begannen die Vereinigten Staaten und das israelische Regime ihren unprovokierten militärischen Angriff auf den Iran. Der Oberste Führer der Islamischen Revolution, Ayatollah Seyed Ali Khamenei, wurde in der ersten Angriffswelle ermordet. Die Angriffe führten zudem zum Märtyrertod von Hunderten Zivilisten, darunter Frauen und Kinder, sowie von Militärkommandanten. Der Iran reagierte umgehend auf den Angriff und startete eine Flut von Raketen-

und Drohnenangriffen auf die von Israel besetzten Gebiete sowie auf US-Stützpunkte in Ländern der Region. Der Iran hat wiederholt betont, dass er ausschließlich amerikanische Einrichtungen und Stützpunkte in der Region ins Visier nehme und keinen Konflikt mit arabischen Ländern anstrebe.

105

Erklärung von Premierminister Netanjahu

Gov.il 08.04.2026

„Bürger Israels, ich möchte Ihnen, unserer wunderbaren Nation, danken.“

Während Sie in den sicheren Räumen und Schutzräumen Ihre Widerstandsfähigkeit unter Beweis gestellt haben, haben wir gemeinsam immense Erfolge erzielt: Unsere Kämpfer an der Front und Sie zu Hause.

110

Zuallererst möchte ich mein Haupt senken im Gedenken an unsere Lieben, die in diesem Feldzug gefallen sind.

Ich möchte den trauernden Familien mein Beileid aussprechen und im Namen von Ihnen allen unseren verletzten Angehörigen die besten Wünsche für eine schnelle Genesung übermitteln.

Meine Brüder und Schwestern, der Staat Israel hat immense Leistungen vollbracht, Errungenschaften, die bis vor Kurzem noch völlig imaginär erschienen.

115

Der Iran ist schwächer denn je, Israel stärker denn je. Das ist die Quintessenz dieser campaign bis zum jetzigen Zeitpunkt.

Und ich möchte klarstellen: Wir haben noch Ziele zu erreichen, und wir werden sie entweder durch eine Einigung oder durch die Wiederaufnahme der Kämpfe erreichen.

Wir sind bereit, jederzeit wieder in den Kampf einzugreifen. Wir sind einsatzbereit.

120

Wie Sie wissen, ist heute Abend eine zweiwöchige, befristete Waffenruhe zwischen den Vereinigten Staaten und dem Iran in Kraft getreten, die in voller Abstimmung mit Israel vereinbart wurde. Nein, sie haben uns nicht in letzter Minute überrascht. Ich möchte betonen: Dies ist nicht das Ende unserer Kampagne. Es ist lediglich eine Zwischenstation auf dem Weg zur Erreichung all unserer Ziele.

Der Iran geht geschwächt und angeschlagen in die Verhandlungen. Er hat sich zur Öffnung der Straße von Hormus verpflichtet, nachdem er auf alle seine Vorbedingungen verzichtet hat.

125

Es verzichtete auf die Aufhebung der Sanktionen, den Erhalt von Reparationen, ein endgültiges Ende des Krieges und auch auf einen Waffenstillstand im Libanon.

Während der Iran schwächer ist als je zuvor, ist Israel so stark wie eh und je.

130

Vor sechs Wochen zogen wir zum ersten Mal in der Geschichte Seite an Seite mit meinem Freund Präsident Trump und unserem großen Verbündeten, den Vereinigten Staaten, in den Krieg.

Wir starteten eine historische Operation, die größte Operation, die der Nahe Osten je erlebt hat. So etwas hat es in der Geschichte Israels noch nie gegeben.

Eine solche Partnerschaft zwischen Israel und den USA gegen unseren größten Feind hat es in der Geschichte Israels noch nie gegeben. Und ja, ich kann all jene beruhigen, die sich Sorgen um das Verhältnis zwischen mir und Präsident

135

Trump machen. Wie er sagte: „Sie sind großartig.“ Wir sprechen täglich miteinander, und wir freuen uns über solche Einschätzungen.

Wer die Macht dieser Partnerschaft ignoriert, ignoriert schlichtweg die Wahrheit.

Wie US-Kriegsminister Pete Hegseth heute sagte, steigt die Wertschätzung für Israel als Verbündeten auf dem Schlachtfeld, die Wertschätzung für unseren Heldenmut, unsere Tapferkeit und unser Können, diese Wertschätzung rasant an.

140

Präsident Trump, Donald, mein Freund, ich danke Ihnen für Ihre Führungsrolle und Ihre Freundschaft. Die tiefe Freundschaft zwischen uns, die tiefe Freundschaft zwischen den USA und Israel, verändert das Gesicht des Nahen Ostens.

Wir sind gemeinsam ausgezogen, um eine existenzielle Bedrohung für den Staat Israel und die gesamte freie Welt abzuwenden, und wir führen diese Mission aus. Wir setzen sie Schritt für Schritt, Ziel für Ziel um.

145

Wenn wir nicht die Operation Rising Lion und anschließend die Operation Roaring Lion gestartet hätten, hätte der Iran längst Atomwaffen besessen und über viele tausend Raketen verfügt, um Israel zu zerstören und unsere aller Existenz zu bedrohen.

Wir haben diese doppelte existenzielle Bedrohung von uns genommen. Wir haben das Terrorregime im Iran um viele Jahre zurückgeworfen. Wir haben seine Grundfesten erschüttert. Wir haben es zerschlagen.

Was wir bisher erreicht haben:

150

Wir haben Irans Raketenproduktion zerschlagen. Wir haben nicht nur die vorhandenen Raketen zerstört, sondern auch die Fabriken, in denen sie hergestellt wurden. Die Iraner feuern nun die verbliebenen Raketen ab, und ihr Arsenal leert sich. Neue Raketen werden aber nicht mehr produziert.

Wir haben Irans Atomprogramm schwer beschädigt. Wir haben zahlreiche nukleare Infrastrukturen und Zentrifugenanlagen zerstört und darüber hinaus weitere Atomwissenschaftler eliminiert, die sich denjenigen angeschlossen hatten, die wir im Rahmen der Operation Rising Lion getötet haben.

155

Bezüglich des noch im Iran befindlichen angereicherten Materials: Wie hochrangige Beamte der Trump-Regierung heute erklärten, wird das gesamte angereicherte Material den Iran verlassen. Entweder geschieht dies im Rahmen einer Vereinbarung oder durch die Wiederaufnahme der Kampfhandlungen. In dieser Frage sind wir uns einig.

160

Wir haben die Geld- und Waffenproduktionsmaschinerie der Revolutionsgarden zerschlagen. Wir haben Stahlwerke, petrochemische Anlagen, Waffenfabriken, Brücken und Eisenbahnstrecken für den Truppen- und Waffentransport zerstört.

Wir haben die militärische Infrastruktur zerstört: die iranische Marine, Dutzende von Flugzeugen, Raketenbasen und Hauptquartiere.
Wir haben den Unterdrückungsmechanismus des Regimes schwer beschädigt. Wir haben Tausende seiner Agenten ausgeschaltet und bewiesen, dass wir sie überall aufspüren können. Sie haben kein Versteck mehr.

165 Wir haben hochrangige Funktionäre des Regimes eliminiert, vom Tyrannen Khamenei bis hin zur Führungsriege der Revolutionsgarden und der Basij.
Dank Israels Entschlossenheit und Stärke, die jeder im Nahen Osten sieht, schmieden wir neue Bündnisse mit Ländern in der Region.

170 Ich habe darauf bestanden, dass die vorübergehende Waffenruhe mit dem Iran die Hisbollah nicht einschließt. Und wir greifen sie weiterhin mit voller Wucht an.
Heute haben wir der Hisbollah den schwersten Schlag seit den Pager-Anschlägen versetzt. Wir haben innerhalb von zehn Minuten 100 Ziele angegriffen, an Orten, von denen die Hisbollah sicher war, dass sie unantastbar wären.
Wunderbare Bewohner des Nordens, wir setzen alles daran, Ihnen Ihre Sicherheit zurückzugeben.

175 Wir haben jenseits unserer Grenzen, im Libanon, in Syrien und im Gazastreifen, umfassende Sicherheitszonen geschaffen, wo wir mehr als die Hälfte des Gazastreifens kontrollieren und die Hamas von allen Seiten einkesseln.
Bürger Israels, wer auch immer diese monumentalen Errungenschaften, die monumentalen Errungenschaften des Staates Israel und der IDF-Soldaten, zu ignorieren versucht; wer auch immer versucht, sie zu schmälern, der weiß entweder nicht, wovon er spricht, oder er spricht aus ausländischen Interessen.

180 Denn die Wahrheit ist einfach: Wie ich Ihnen zu Beginn des Befreiungskrieges versprochen habe, haben wir das Antlitz des Nahen Ostens dramatisch zu Israels Gunsten verändert, und wir werden dies auch weiterhin tun.
Weil wir die Initiative ergreifen, weil wir kämpfen, weil wir mit Gottes Hilfe gewinnen.
Frohes Maimouna-Fest, Bürger Israels, ein Fest der israelischen Einheit. Möge es euch gut gehen und ihr Gunst finden.
(<https://www.myjewishlearning.com/article/maimouna-a-post-passover-celebration/>)